

Inhalt

Vorwort	7
---------------	---

Einleitung

1. Die Künste und die Soziologie	11
--	----

Erster Teil Spotlight auf Adorno und sein Œuvre

2. Negativität und Versöhnung. Versuch, Adornos Kunstsoziologie zu verstehen	31
3. Eine bemerkenswerte Übereinstimmung: Max Weber und Adorno über gesellschaftliche und ästhetische Rationalität	59
4. Adornos ambivalente Heine-Rezeption	69
5. Rancune <i>oder</i> Adorno teilt aus	77

Zweiter Teil Über die Notwendigkeit und die Macht der Kunst

6. Herbert Marcuse und Ernst Fischer über die Notwendigkeit der Kunst	97
7. Bourdieus erweiterter Kapitalbegriff – eine Melange aus Weber und Marx ...	107

8.	»Verkehrte Ökonomie« als literarische Strategie. Der George-Kreis aus der Sicht Bourdieus	113
----	--	-----

Dritter Teil

Kunst als Profession und Kritik

9.	Le Tour des artistes. Warum Künstler sich zu Gruppen zusammenschließen	143
10.	Der Künstler als Kippfigur – Artisten in der postmodernen Arbeitswelt?	149
11.	Kunstkritik als literarische Gattung. Entstehung, Entfaltung und Krise	155

Anhang

Nachweise	191
Siglenverzeichnis	193
Literaturverzeichnis	195